

Wer ist der Verein

»Käpt'n Jonathans Literaturwerkstatt«?

„Der Verein »Käpt'n Jonathans Literaturwerkstatt« wurde gegründet mit dem Ziel, die kulturelle Bildung und künstlerische Entfaltung aller Menschen zu fördern. Im Mittelpunkt steht die Überzeugung, dass Literatur, Sprache und kreative Ausdrucksformen Brücken zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft, Weltanschauungen und Lebensrealitäten schlagen können.“

So steht es in unserer Präambel – und genau nach diesen Grundsätzen arbeiten wir seit dem Jahr 2024 zusammen.

Wir schaffen **Kultur von unten**: gemeinschaftlich, unabhängig und ohne jede Gewinnerzielungsabsicht. Damit setzen wir bewusst einen Gegenpol zur zunehmenden Kommerzialisierung von Kunst und Kultur durch große Medienkonzerne, Verlage, Streamingdienste, Social-Media-Plattformen, Fernsehanstalten und andere profitorientierte Kulturanbieter.

Wir, das sind inzwischen:

- **Nico Diener**, (Vorsitzender), Tischler, Sozialarbeiter und freier Journalist aus Kiel,
- **Thomas Schlaack** (stellvertretender Vorsitzender), ehemaliger Gastronom und Taxifahrer aus Kiel,
- **Ina Möller** (Kassenwartin), Altenpflegerin aus Kiel,
- **Mandy Berger** (Medienbeauftragte), Musikerin und Dozentin aus Lentzke,
- **Jack Polanco** (Beisitzer), Musiker aus Kiel,
- **Anke Nieswand** (Beisitzerin), Logistikfachfrau aus Leipzig,
- **Nicol Voigt** (Beisitzerin), Künstlerin aus Cham.

Hinzu kommen inzwischen rund 60 Unterstützerinnen und Unterstützer aus Deutschland, Tschechien, der Slowakei, Österreich, der Schweiz und Spanien. Darunter sind Zeichnerinnen und Zeichner, Korrektorinnen und Korrektoren, Lektorinnen und Lektoren, Medienkundige, Dialektberater, Historiker, Übersetzer, Musiker, Handwerker, Hobbykünstler, Fotografen, Lehrer, Sozialpädagoginnen, Journalisten, Heimatforscher, Sammler und viele andere Menschen mit den unterschiedlichsten Berufen, Talenten und Lebenserfahrungen. Genau diese Vielfalt macht den besonderen Reiz unserer Literaturwerkstatt aus. Jeder bringt das ein, was er kann – und gemeinsam entsteht Kultur. Das Wunderbare an unserer Arbeit ist, dass es dank der heutigen digitalen Möglichkeiten nahezu bedeutungslos geworden ist, wo jemand lebt. Gemeinsam schreiben, zeichnen, lektorieren, gestalten oder planen funktioniert heute über große Entfernungen hinweg ebenso gut wie am gemeinsamen Tisch.

Dennoch lebt unser Verein nicht nur im Internet. Organisiert werden auch Lesungen, Ausstellungen, Seminare, Freundschaftstreffen und andere kulturelle Veranstaltungen, Sowie die Teilnahme an Messen, Handwertermärkten und kulturellen Events.

Wer unsere Arbeit unterstützen oder eines seiner eigenen kulturellen Projekte gemeinsam mit uns verwirklichen möchte, muss nicht Mitglied unseres Vereins sein. Unsere Angebote richten sich an alle Menschen, die sich mit unseren Zielen identifizieren können.

Dazu heißt es in unserer Präambel weiter:

„Wir schaffen einen offenen Raum für kulturelle Teilhabe, gemeinsames Lernen und kreatives Schaffen – unabhängig von Alter, Geschlecht, sozialem Status, ethnischer Zugehörigkeit, religiöser Überzeugung oder Lebensweise. Unsere Arbeit basiert auf den Werten von Respekt, Solidarität, Gleichberechtigung und demokratischer Teilhabe.“

Der Verein setzt sich dafür ein, Menschen durch gemeinsame kulturelle Projekte, Veranstaltungen, Fortbildungen und Publikationen zu vernetzen, zu inspirieren und zu stärken. Damit leisten wir einen Beitrag zu einer vielfältigen, offenen und aufgeklärten Gesellschaft, die kulturelle Ausdrucksformen als Grundlage für gegenseitiges Verständnis und friedliches Miteinander begreift.

Wir verstehen unsere gemeinnützige Tätigkeit als Beitrag zur Förderung von Kunst und Kultur sowie zur Stärkung des zivilgesellschaftlichen Engagements. Die Zusammenarbeit mit Einzelpersonen, Gruppen oder Organisationen, die ähnliche Ziele verfolgen, ist ausdrücklich erwünscht. Personen oder Bestrebungen, die rassistische, diskriminierende, extremistische oder menschenverachtende Haltungen vertreten, sind von der Vereinsarbeit und der Mitgliedschaft ausdrücklich ausgeschlossen.“

In diesem Sinne suchen wir weitere **Mitmacherinnen und Mitmacher**, die ihre Fähigkeiten und Ideen in unsere Arbeit einbringen möchten. Ebenso unterstützen wir Menschen, die für ihr eigenes **nichtkommerzielles kulturelles Projekt** Partner, Rat oder praktische Hilfe suchen.

Wir freuen uns über neue Unterstützerinnen und Unterstützer für unsere laufenden Projekte ebenso wie über neue Mitglieder, die unsere Vereinsstruktur langfristig stärken möchten.

Kultur lebt vom Mitmachen – nicht vom Zuschauen.

Kiel, im Juni 2026

